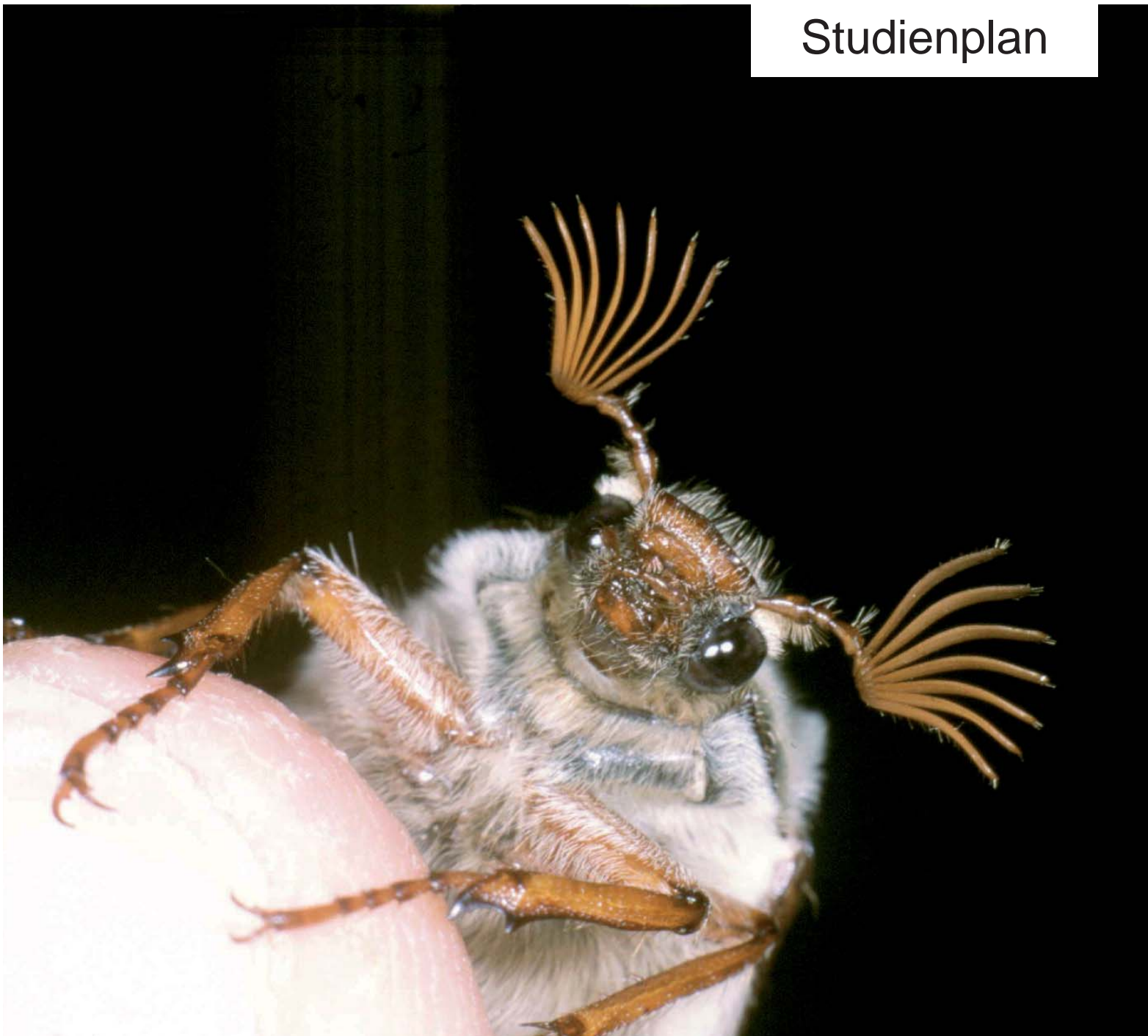


Biologie

Master of Science

Studienplan



Inhaltsverzeichnis

Studienabschluss	1
Regelstudienzeit	1
Zulassungsvoraussetzungen	1
Unterrichtssprache	1
Vorlesungszeiten	1
Bewerbung und Zulassung	1
Ziele des Studienganges	2
Berufsfelder	2
Module / Modulbeschreibungen	3
Prüfungen	3
Aufbau des Studienganges	4
Studienverlaufsplan	5
Blockstruktur im Studiengang Biologie	6
Module der Vertiefungsrichtungen	7
Wahlkatalog anderer naturwissenschaftlicher Masterstudiengänge	17

Studienabschluss

Master of Science (M.Sc.)

Regelstudienzeit

4 Semester Vollzeitstudium; 120 ECTS-Credits.

Zulassungsvoraussetzungen

Vorausgesetzt wird ein Bachelorabschluss mit einem biologischen Profil.

Anerkannt wird der Abschluss im Bachelorstudiengang Biologie sowie der an der Universität Hohenheim erworbene Bachelorabschluss in Agrarbiologie, Ernährungswissenschaft und Lebensmittelwissenschaft und Biotechnologie. Darüber hinaus kann die Auswahlkommission weitere naturwissenschaftliche Studiengänge als gleichwertig anerkennen.

Unterrichtssprache

Unterrichtssprache ist deutsch. Ausgewählte Module sowie Majors werden in englischer Sprache angeboten.

Vorlesungszeiten

Die Vorlesungszeit dauert 14 Wochen. Sie beginnt im Wintersemester i.d.R. in der 42. KW und endet in der 5. KW des Folgejahres.

Im Sommersemester beginnt sie i.d.R. in der 14. KW und endet in der 28. KW.

Die genauen Semestertermine können Sie auf der Homepage der Universität nachschlagen.

www.uni-hohenheim.de/semestertermine

Bewerbung und Zulassung

Der Studiengang ist zulassungsbeschränkt. Pro Jahr werden maximal 60 Studierende aufgenommen; erstmals zum Wintersemester 2010/11.

Die Bewerbungsfrist zum Wintersemester endet am 15. Juni.

Bewerbungen können ausschließlich online über die Homepage der Universität Hohenheim eingereicht werden. Das Bewerbungsverfahren wird vom Studiensekretariat der Universität Hohenheim durchgeführt.

Ziele des Studienganges

Das Masterstudium ist forschungsorientiert ausgerichtet. Die Studierenden erlernen Forschungsprojekte eigenständig zu planen, durchzuführen, zu präsentieren und zu publizieren. Neben dem Erwerb notwendiger Schlüsselqualifikationen in Theorie und Praxis, spezialisieren sich die Studierenden durch die Wahl einer Vertiefungsrichtung (Major) aus insgesamt neun Angeboten auf ein aktuelles Forschungsgebiet der modernen Biologie. Alle Majors sind fächerübergreifend angelegt. Neben Deutsch als Hauptunterrichtssprache werden ausgewiesene Module auf Englisch angeboten. Die internationale Orientierung des Studiengangs wird ferner dadurch zum Ausdruck gebracht, dass das dritte Semester teilweise oder in Gänze im Ausland absolviert werden kann.

Berufsfelder

Das Masterstudium Biologie qualifiziert die Absolventinnen und Absolventen für verantwortliche Positionen in leitender Stellung in verschiedenen Arbeitsbereichen der modernen "Life Science" in Industrie und Wissenschaft.

- Biomedizinische Grundlagenforschung
- Forschung und Entwicklung,
z. B. in der pharmazeutischen und Lebensmittelindustrie
- Forschungsanstalten des Bundes und der Länder
- Botanische und Zoologische Gärten, Museen
- Umwelt- und Naturschutz, Landesplanung
- Journalismus (Medien und Verlage)
- Öffentlicher Dienst
- Unternehmensberatungen

Nach Abschluss des Masterstudiums ist eine Promotion möglich.

Module / Modulbeschreibungen

Das Masterstudium ist modular aufgebaut. Die Ausbildung erfolgt durch Vorlesungen, Übungen, Praktika, Seminare und Exkursionen. Zu den Modulen existieren detaillierte Beschreibungen, die sowohl über **<http://www.uni-hohenheim.de/modulkatalog>** verfügbar als auch in gedruckter Form im Dekanat erhältlich sind. Die Module werden in deutscher und englischer Sprache beschrieben.

Prüfungen

Die Prüfungen zu den Modulen finden studienbegleitend innerhalb des jeweiligen Semesters statt. Bitte beachten Sie die Prüfungsordnung sowie das Merkblatt zur Prüfungsorganisation (beides erhältlich beim Prüfungsamt).

Aufbau des Studienganges

Im Verlauf der zwei Studienjahre müssen 13 Module, einschließlich der Master-Thesis erfolgreich absolviert werden. Für die Wählbarkeit von Modulen sind unterschiedliche fachrichtungsspezifische Vertiefungsrichtungen (Majors) vorgegeben.

Die neun Majors sind

- Biologische Signale
- Botanik
- Chemische Ökologie
- Genetik
- Mikrobiologie
- Parasit- Wirts-Interaktion
- Pflanzenphysiologie
- Physiologie
- Zoologie

Im 1. Studienjahr werden sechs majorspezifische Module studiert. Ferner werden drei Wahlmodule belegt. Diese können aus dem Angebot der biologischen Majors frei gewählt werden. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, Module aus einem Wahlkatalog anderer naturwissenschaftlicher Masterstudiengänge der Universität Hohenheim zu belegen. Zusätzlich hierzu erhalten alle Masterstudierenden eine umfassende Ausbildung in den "Soft Skills" im Umfang eines Moduls.

Das 2. Studienjahr ist gekennzeichnet durch die praktische Projektarbeit im Labor und/oder Freiland. Die beiden "Blöcke" im 3. Semester dienen dazu, alle Aspekte wissenschaftlichen Arbeitens praktisch zu erlernen und führen auf die Master-Thesis hin. Das 3. Semester ist so gestaltet, dass ein Block oder das ganze Semester im Ausland absolviert werden kann. Mit der Master-Thesis im 4. Semester wird die Fähigkeit zum selbstständigen wissenschaftlichen Arbeiten in einer Vertiefungsrichtung nachgewiesen und das Studium abgeschlossen.

Studienverlaufsplan

Die grafische Darstellung des Studienplanes zeigt eine Möglichkeit zur Gestaltung des viersemestrigen Masterstudiums. Je nach gewähltem Major und abhängig vom Lehrangebot sind Abweichungen erforderlich bzw. möglich.

Für die Durchführung eines ordnungsgemäßen Studiums ist es zwingend erforderlich die Bestimmungen der Studien- und Prüfungsordnungen zu beachten.

	6 Credits	6 Credits	6 Credits	6 Credits	6 Credits
1. Semester	Pflichtmodul I (Major)	Pflichtmodul II (Major)	Wahlpflichtmodul I (Major)	Wahlmodul A	Wahlmodul B
2. Semester	Personale Kompetenz (2203-430)	Pflichtmodul III (Major)	Wahlpflichtmodul II (Major)	Wahlpflichtmodul III (Major)	Wahlmodul C
3. Semester	Block 1		Block 2		
4. Semester	Master-Thesis				

Detailinformationen zu den einzelnen Modulen finden Sie in den Modulbeschreibungen.

Blockstruktur im Master-Studiengang Biologie

Major	WS Block 1	WS Block 2	WS Block 3	WS Block 4	WS Block 5	SS Block 1	SS Block 2	SS Block 3	SS Block 4	SS Block 5
Biologische Signale	BS 3 2303-430	G 2/CE 4	P 3/PP 1	BS 1 2303-410	BS 4 2303-440	Z 2	M 3	BS 2 2303-420		P 5
Botanik	B 3 2101-430		PP 1	PP 2		B 2 2103-410	B 4 2101-440	B 1 2101-420		B 5 2103-420
Chemische Ökologie	CE 1 2203-420	CE 4 2203-410	P 3/PP 1				CE 3 2102-420	CE 2 1302-430	PH 3	PH 4/B 5
Genetik	G 1 2401-410	G 2 2403-410	Z3/PP1/ M2		BS 4	PH 2	G 4 2404-410	BS2	G 3 2401-420	G 5 2402-420
Mikrobiologie	G 1/BS 3	M 1 2501-420	M2 2501-430	M 6 1502-420	Z 3	M 4 2501-450	M3 2502-410	M 5 2501-460	PH 3	P 5
Parasit-Wirt-Interaktion	G 1/CE 1	Z 4/CE 4	PP 1		PH 1 2202-420	PH 2 2202-410	M3		PH 3 2402-410	PH 4 2202-430 B 5
Pflanzenphysiologie	G1/CE1/ BS3		PP 1 2601-410	PP 2 2601-420	BS 4		CE 3	CE 2	PH 3	PP 3 2601-430
Physiologie	P 1 2301-420	G 2/CE 4	P 3 2301-430	P 4 2301-410	BS 4	M 4/Z 2	P 2 2301-440	BS 2		P 5 2302-410
Zoologie	Z 6 2201-460	Z 4 2201-420	Z 1 2201-430	BS 1	Z3 2201-450	Z 2 2201-440		PH 1/BS 2	G 3	Z 5 2201-410
	G1/P1	CE 4								



Pflichtmodule im jeweiligen Master



spezifische Wahlpflichtmodule im jeweiligen Master



weitere Wahlpflichtmodule

Module der Vertiefungsrichtungen
Major Biologische Signale

Code	Abk.	Modulname	Verb.keit	Sem.lage
2303-410	BS1	Rekombinante Expression von Signalproteinen	P	1
2303-411		Rekombinante Expression von Signalmolekülen, Vorlesung		
2303-412		Rekombinante Expression von Signalmolekülen, Übungen		
2303-420	BS2	Modulation von Signalkaskaden	P	2
2303-421		Modulation von Signalkaskaden, Seminar		
2303-422		Modulation von Signalkaskaden, Übungen		
2303-430	BS3	Molekulare Schalter bei Signalproteinen	P	1
2303-431		Molekulare Schalter bei Signalproteinen, Seminar		
2303-432		Molekulare Schalter bei Signalproteinen, Übungen		
2303-440	BS4	Methoden der Proteinforschung, Proteomics	WP	1
2303-441		Methoden der Proteinforschung, Proteomics, Vorlesung		
2303-442		Methoden der Proteinforschung, Proteomics, Übungen		
2201-440	Z2	Neurogenese und Organogenese	W	2
2201-441		Neurogenese und Organogenese, Vorlesung		
2201-442		Neurogenese und Organogenese, Übung		
2201-443		Neurogenese und Organogenese, Seminar		
2301-430	P3	Molekulare Sinnesphysiologie	W	1
2301-431		Molekulare Sinnesphysiologie, Vorlesung, Seminar und Übungen		
2302-410	P5	Physiologie von Ionenkanälen	W	2
2302-411		Physiologie von Ionenkanälen, Vorlesung		
2302-412		Physiologie von Ionenkanälen, Seminar		
2403-410	G2	Zell-Zell-Kommunikation	W	1
2403-411		Zell-Zell-Kommunikation		
2502-410	M3	Zelluläre Mikrobiologie	W	2
2502-411		Zelluläre Mikrobiologie, Vorlesung		
2502-412		Zelluläre Mikrobiologie, Forschungspraktikum		
2501-460	M5	Proteinstrukturanalyse	W	2
2501-461		Proteinstrukturanalyse, Vorlesung		
2501-462		Proteinstrukturanalyse, Praktikum		
2601-410	PP1	Pflanze-Pathogen Interaktionen	W	1
2601-411		Pflanze-Pathogen Interaktion, Übungen		
2203-410	CE4	Chemische Signale bei Tieren	W	1
2203-411		Chemische Signale bei Tieren		

Major Botanik

Code	Abk.	Modulname	Verb.keit	Sem.lage
2101-420	B1	Stoffflüsse und ihre Regulation in Pflanzen und Ökosystemen	P	2
2101-421		Stoffflüsse und ihre Regulation in Pflanzen und Ökosystemen, Vorlesung		
2101-422		Stoffflüsse und ihre Regulation in Pflanzen und Ökosystemen, Seminar		
2101-423		Stoffflüsse und ihre Regulation in Pflanzen und Ökosystemen, Übungen		
2103-410	B2	Ökologische Aspekte der pflanzlichen Diversität	P	2
2103-411		Systematik und Evolution der Landpflanzen		
2103-412		Methoden der Biodiversitätserfassung und Dokumentation		
2103-413		Ökologische Ursachen der Biodiversität		
2101-430	B3	Vegetationsentwicklung (Dendrochronologie und Archäobotanik)	P	1
2101-431		Vegetationsgeschichte, Archäobotanik und Dendrochronologie		
2101-432		Methoden und Anwendungen der Biologischen Archäometrie		
2101-433		Methoden der Dendrochronologie, Palynologie und pflanzliche Großrestanalyse		
2101-440	B4	Geobotanische Exkursionen zur Biodiversität und Ökosystemfunktion	WP	2
2101-441		Geobotanische Exkursion zur Biodiversität und Ökosystemfunktion, Seminar		
2101-442		Geobotanische Exkursion zur Biodiversität und Ökosystemfunktion		
2103-421	B5	Zellbiologie parasitischer und symbiontischer Interaktionen bei Pflanzen	W	2
2103-421		Zellbiologie parasitischer und symbiontischer Interaktionen bei Pflanzen		
2103-422		Wirt-Pathogen-Interaktionen und Wirt-Symbiose-Interaktionen		
2103-423		Zellbiologische und mikroskopische Techniken zur Untersuchung von Wirt-Pathogen- und Wirt-Symbiose-Interaktionen bei Pflanzen		
2601-410	PP1	Pflanze-Pathogen Interaktionen	W	1
2601-411		Pflanze-Pathogen Interaktion, Übungen		
2601-420	PP2	Pflanze-Umwelt Interaktionen	W	1
2601-421		Pflanze-Umwelt Interaktionen		

Major Chemische Ökologie

Code	Abk.	Modulname	Verb.keit	Sem.lage
2203-420	CE1	Naturstoffe: Vorkommen, Funktion, Analyse	P	1
2203-421		Naturstoffe: Vorkommen, Funktion, Analyse; Vorlesung		
2203-422		Naturstoffe: Vorkommen, Funktion, Analyse; Seminar		
1302-430	CE2	Naturstoffanalyse	P	2
1302-431		Naturstoffanalyse, Praktikum		
2102-420	CE3	Bioaktive Pflanzenstoffe	P	2
2102-421		Aktuelle Themen der Chemischen Ökologie		
2203-410	CE4	Chemische Signale bei Tieren	P	1
2203-411		Chemische Signale bei Tieren		
2301-430	P3	Molekulare Sinnesphysiologie	W	1
2301-431		Molekulare Sinnesphysiologie, Vorlesung, Seminar, Übungen		
2601-410	PP1	Pflanze-Pathogen Interaktionen	W	1
2601-411		Pflanze-Pathogen Interaktion, Übungen		
2103-420	B5	Zellbiologie parasitischer und symbiontischer Interaktionen bei Pflanzen	W	2
2103-421		Zellbiologie parasitischer und symbiontischer Interaktionen bei Pflanzen		
2103-422		Wirt-Pathogen-Interaktionen und Wirt-Symbiose-Interaktionen		
2103-423		Zellbiologische und mikroskopische Techniken zur Untersuchung von Wirt-Pathogen- und Wirt-Symbiose-Interaktionen bei Pflanzen		
2502-410	M3	Zelluläre Mikrobiologie	W	2
2502-411		Zelluläre Mikrobiologie, Vorlesung		
2502-412		Zelluläre Mikrobiologie, Forschungspraktikum		
2202-430	PH4	Parasitologie III: Parasitosen bei Arthropoden	W	2
2202-431		Parasitosen bei Arthropoden, Vorlesung		
2202-432		Parasitosen bei Arthropoden, Seminar		
2202-433		Parasitosen bei Arthropoden, Übungen		
2303-430	BS3	Molekulare Schalter bei Signalproteinen	W	1
2303-431		Molekulare Schalter bei Signalproteinen, Seminar		
2303-432		Molekulare Schalter bei Signalproteinen, Übungen		
2402-410	PH3	Molekulare Virologie	W	2
2402-411		Molekulare Virologie, Vorlesung		
2402-412		Molekulare Virologie, Seminar		

Major Genetik

Code	Abk.	Modulname	Verb.keit	Sem.lage
2401-410	G1	Funktionelle Genomik	P	1
2401-411		Funktionelle Genomik		
2403-410	G2	Zell-Zell-Kommunikation	P	1
2403-411		Zell-Zell-Kommunikation		
2401-420	G3	Entwicklungsgenetik	P	2
2401-421		Entwicklungsgenetik		
2404-410	G4	Cytogenetik	WP	2
2404-411		Cytogenetik		
2402-420	G5	Angewandte Molekulare Virologie	WP	2
2402-421		Praktikum zur molekularen Virologie		
2201-450	Z3	Evolution of developmental processes	W	1
2201-451		Lecture on Evolution of Developmental Processes		
2201-452		Evolution of developmental processes, Übung		
2201-453		Evolution of developmental processes, Seminar		
2501-430	M2	Gentechnik bei Bakterien	W	1
1506-413		Expression rekombinanter Proteine in Mikroorganismen		
2601-410	PP1	Pflanze-Pathogen Interaktionen	W	1
2601-411		Pflanze-Pathogen Interaktion, Übungen		
2202-410	PH2	Parasitologie II: Invasion und Abwehr	W	2
2202-411		Infektion und Abwehr		
2202-412		Immunologie und Abwehr, Übungen		
2303-420	BS2	Modulation von Signalkaskaden	W	2
2303-421		Modulation von Signalkaskaden, Seminar		
2303-422		Modulation von Signalkaskaden, Übungen		
2303-430	BS3	Molekulare Schalter bei Signalproteinen	W	1
2303-431		Molekulare Schalter bei Signalproteinen, Seminar		
2303-432		Molekulare Schalter bei Signalproteinen, Übungen		
2303-440	BS4	Methoden der Proteinforschung, Proteomics	W	1
2303-441		Methoden der Proteinforschung, Proteomics, Vorlesung		
2303-442		Methoden der Proteinforschung, Proteomics, Übungen		

Major Mikrobiologie

Code	Abk.	Modulname	Verb.keit	Sem.lage
2501-420	M1	Molekulare Taxonomie und Bakterienidentifizierung	P	1
2501-421		Bakterielle Taxonomie		
2501-430	M2	Gentechnik bei Bakterien	P	1
1506-413		Expression rekombinanter Proteine in Mikroorganismen, Praktikum		
2502-410	M3	Zelluläre Mikrobiologie	WP	2
2502-411		Zelluläre Mikrobiologie, Vorlesung		
2502-412		Zelluläre Mikrobiologie, Forschungspraktikum		
2501-450	M4	Membranbiochemie	P	2
2501-451		Membranbiochemie, Vorlesung		
2501-452		Membranbiochemie, Praktikum		
2501-460	M5	Proteinstrukturanalyse	WP	2
2501-461		Proteinstrukturanalyse, Vorlesung		
2501-462		Proteinstrukturanalyse, Praktikum		
1502-420	M6	Enzymtechnologie	WP	1
1502-421		Enzymtechnologie, Vorlesung		
1502-422		Enzymtechnologie, Praktikum		
2201-450	Z3	Evolution of developmental processes	W	1
2201-451		Lecture on Evolution of Developmental Processes		
2201-452		Evolution of developmental processes, Übung		
2201-453		Evolution of developmental processes, Seminar		
2302-410	P5	Physiologie von Ionenkanälen	W	2
2302-411		Physiologie von Ionenkanälen, Vorlesung		
2302-412		Physiologie von Ionenkanälen, Seminar		
2401-410	G1	Funktionelle Genomik	W	1
2401-411		Funktionelle Genomik		
2601-410	PP1	Pflanze-Pathogen Interaktionen	W	1
2601-411		Pflanze-Pathogen Interaktion, Übungen		
2402-410	PH3	Molekulare Virologie	W	2
2402-411		Molekulare Virologie, Vorlesung		
2402-412		Molekulare Virologie, Seminar		
2303-430	BS3	Molekulare Schalter bei Signalproteinen	W	1
2303-431		Molekulare Schalter bei Signalproteinen, Seminar		
2303-432		Molekulare Schalter bei Signalproteinen, Übungen		

Major Parasit-Wirt-Interaktion

Code	Abk.	Modulname	Verb.keit	Sem.lage
2202-420	PH1	Parasitologie I: Epidemiologie und Evolution	P	1
2202-421		Epidemiologie und Evolution von Parasiten		
2202-422		Aktuelle Themen zur Epidemiologie und Evolution von Parasiten		
2202-410	PH2	Parasitologie II: Invasion und Abwehr	P	2
2202-411		Infektion und Abwehr		
2202-412		Immunologie und Abwehr, Übungen		
2402-410	PH3	Molekulare Virologie	P	2
2402-411		Molekulare Virologie, Vorlesung		
2402-412		Molekulare Virologie, Seminar		
2202-430	PH4	Parasitologie III: Parasitosen bei Arthropoden	WP	2
2202-431		Parasitosen bei Arthropoden, Vorlesung		
2202-432		Parasitosen bei Arthropoden, Seminar		
2202-433		Parasitosen bei Arthropoden, Übungen		
2203-410	CE4	Chemische Signale bei Tieren	W	1
2203-411		Chemische Signale bei Tieren		
2103-420	B5	Zellbiologie parasitärer und symbiontischer Interaktionen bei Pflanzen	W	2
2103-421		Zellbiologie parasitischer und symbiontischer Interaktionen bei Pflanzen		
2103-422		Wirt-Pathogen-Interaktionen und Wirt-Symbiose-Interaktionen		
2201-420	Z4	Fauna of Global Ecosystems	W	1
2201-421		Fauna of Global Ecosystems, Seminar		
2201-422		Adaption and Distribution of Animals		
2401-410	G1	Funktionelle Genomik	W	1
2401-411		Funktionelle Genomik		
2501-410	M3	Zelluläre Mikrobiologie	W	2
2502-411		Zelluläre Mikrobiologie, Vorlesung		
2502-412		Zelluläre Mikrobiologie, Forschungspraktikum		
2601-410	PP1	Pflanze-Pathogen Interaktionen	W	1
2601-411		Pflanze-Pathogen Interaktion, Übungen		
2203-420	CE1	Naturstoffe: Vorkommen, Funktion, Analyse	W	1
2203-421		Naturstoffe: Vorkommen, Funktion, Analyse, Vorlesung		
2203-422		Naturstoffe: Vorkommen, Funktion, Analyse, Seminar		

Major Pflanzenphysiologie

Code	Abk.	Modulname	Verb.keit	Sem.lage
2601-410	PP1	Pflanze-Pathogen Interaktionen	P	1
2601-411		Pflanze-Pathogen Interaktion, Übungen		
2601-420	PP2	Pflanze-Umwelt Interaktionen	P	1
2601-421		Pflanze-Umwelt Interaktionen		
2601-430	PP3	Entwicklungsbiologie der Pflanzen	P	2
2601-431		Molekulare Grundlagen der pflanzlichen Entwicklung		
2601-432		Reproduktive Entwicklung der Pflanze		
2401-410	G1	Funktionelle Genomik	W	1
2401-411		Funktionelle Genomik		
2402-410	PH3	Molekulare Virologie	W	2
2402-411		Molekulare Virologie, Vorlesung		
2402-412		Molekulare Virologie, Seminar		
2203-420	CE1	Naturstoffe: Vorkommen, Funktion, Analyse	W	1
2203-421		Naturstoffe: Vorkommen, Funktion, Analyse, Vorlesung		
2203-422		Naturstoffe: Vorkommen, Funktion, Analyse, Seminar		
1302-430	CE2	Naturstoffanalyse	W	2
1302-431		Naturstoffanalyse, Praktikum		
2102-420	CE3	Bioaktive Pflanzenstoffe	W	2
2102-421		Aktuelle Themen der Chemischen Ökologie		
2303-430	BS3	Molekulare Schalter bei Signalproteinen	W	1
2303-431		Molekulare Schalter bei Signalproteinen, Seminar		
2303-432		Molekulare Schalter bei Signalproteinen, Übungen		
2303-440	BS4	Methoden der Proteinforschung, Proteomics	W	1
2303-441		Methoden der Proteinforschung, Proteomics, Vorlesung		
2303-442		Methoden der Proteinforschung, Proteomics, Übungen		

Major Physiologie

Code	Abk.	Modulname	Verb.keit	Sem. lage
2301-420	P1	Molekulare Neurophysiologie	P	1
2301-421		Molekulare Neurosensorik		
2301-440	P2	Übungen zur molekularen Physiologie	P	2
2301-441		Übungen zur molekularen Physiologie		
2301-430	P3	Molekulare Sinnesphysiologie	P	1
2301-431		Molekulare Sinnesphysiologie, Vorlesung, Seminar, Übungen		
2301-410	P4	Neurosensorik und Endokrinologie der Ernährung	WP	1
2301-411		Neurosensorik und Endokrinologie der Ernährung, Vorlesung		
2301-412		Neurosensorik und Endokrinologie der Ernährung, Seminar		
2302-410	P5	Physiologie von Ionenkanälen	WP	2
2302-411		Physiologie von Ionenkanälen, Vorlesung		
2302-412		Physiologie von Ionenkanälen, Seminar		
2303-440	BS4	Methoden der Proteinforschung, Proteomics	W	1
2303-441		Methoden der Proteinforschung, Proteomics, Vorlesung		
2303-442		Methoden der Proteinforschung, Proteomics, Übungen		
2201-440	Z2	Neurogenese und Organogenese	W	2
2201-441		Neurogenese und Organogenese, Vorlesung		
2201-442		Neurogenese und Organogenese, Übung		
2201-443		Neurogenese und Organogenese, Seminar		
2403-410	G2	Zell-Zell-Kommunikation	W	1
2403-411		Zell-Zell-Kommunikation		
2501-450	M4	Membranbiochemie	W	2
2501-451		Membranbiochemie, Vorlesung		
2501-452		Membranbiochemie, Praktikum		
2203-410	CE4	Chemische Signale bei Tieren	W	1
2203-411		Chemische Signale bei Tieren		
2303-420	BS2	Modulation von Signalkaskaden	W	2
2303-421		Modulation von Signalkaskaden, Seminar		
2303-422		Modulation von Signalkaskaden, Übungen		
2303-430	BS3	Molekulare Schalter bei Signalproteinen	W	1
2303-431		Molekulare Schalter bei Signalproteinen, Seminar		
2303-432		Molekulare Schalter bei Signalproteinen, Übungen		

Major Zoologie

Code	Abk.	Modulname	Verb.keit	Sem.lage
2201-430	Z1	Frühe Embryogenese und Stammzellen	P	1
2201-431		Stammzellen und frühe Embryogenese, Vorlesung		
2201-432		Stammzellen und frühe Embryogenese, Übung		
2201-440	Z2	Neurogenese und Organogenese	P	2
2201-441		Neurogenese und Organogenese, Vorlesung		
2201-442		Neurogenese und Organogenese, Übung		
2201-443		Neurogenese und Organogenese, Seminar		
2201-450	Z3	Evolution of developmental processes	P	1
2201-451		Lecture on Evolution of developmental processes		
2201-452		Evolution of developmental processes, Übung		
2201-453		Evolution of developmental processes, Seminar		
2201-420	Z4	Fauna of Global Ecosystems	WP	1
2201-421		Fauna of Global Ecosystems, Seminar		
2201-422		Adaption and Distribution of Animals		
2201-410	Z5	Animal Orientation and Behavior	WP	2
2201-411		Animal Orientation and Behavior		
2201-460	Z6	Technik der Licht- und Elektronenmikroskopie in der tierwissenschaftlichen Strukturdarstellung und -analyse	WP	1
2201-461		Techniken der Lichtmikroskopie		
2201-462		Ultracytologie		
2201-463		Übungen zur Technik der Licht- und Laserscanmikroskopie		
2201-464		Übungen zur Elektronenmikroskopie		
2301-420	P1	Molekulare Neurophysiologie	W	1
2301-421		Molekulare Neurosensorik		
2401-410	G1	Funktionelle Genomik	W	1
2401-411		Funktionelle Genomik		
2401-420	G3	Entwicklungsgenetik	W	2
2401-421		Entwicklungsgenetik		
2202-420	PH1	Parasitologie I: Epidemiologie und Evolution	W	2
2202-421		Epidemiologie und Evolution von Parasiten		
2202-422		Aktuelle Themen zur Epidemiologie und Evolution von Parasiten		
2203-410	CE4	Chemische Signale bei Tieren	W	1
2203-411		Chemische Signale bei Tieren		

Code	Abk.	Modulname	Verb.keit	Sem.lage
2303-410	BS1	Rekombinante Expression von Signalproteinen	W	1
2303-411		Rekombinante Expression von Signalmolekülen, Vorlesung		
2303-412		Rekombinante Expression von Signalmolekülen, Übungen		
2303-420	BS2	Modulation von Signalkaskaden	W	2
2303-421		Modulation von Signalkaskaden, Seminar		
2303-422		Modulation von Signalkaskaden, Übungen		

Wahlkatalog anderer naturwissenschaftlicher Masterstudiengänge

Code	Abk.	Modulname	Verb.keit	Sem.lage
1101-420		Mathematische Modelle in den Life Sciences	W	
1101-421		Mathematische Modelle in den Life Sciences, Vorlesung mit Übung und Seminar		
2201-470		Systematik, Taxonomie, Evolution – Biologie an einem naturkundlichen Forschungsmuseum	W	
2201-471		Systematik, Taxonomie, Evolution – Biologie an einem naturkundlichen Forschungsmuseum, Vorlesung		
2201-472		Systematik, Taxonomie, Evolution – Biologie an einem naturkundlichen Forschungsmuseum, Praktikum		

Termine

Semestertermine 2010 - 2015

Semester	Vorlesungs- beginn	Vorlesungs- ende	vorlesungsfreie Tage
Winter 2010/11	18.10.2010	05.02.2011	27.12.2010 - 08.01.2011
Sommer 2011	04.04.2011	16.07.2011	14.06.2011 - 18.06.2011
Winter 2011/12	17.10.2011	04.02.2012	23.12.2011 - 07.01.2012
Sommer 2012	10.04.2012	21.07.2012	28.05.2012 - 02.06.2012
Winter 2012/13	15.10.2012	02.02.2013	27.12.2012 - 05.01.2013
Sommer 2013	08.04.2013	20.07.2013	22.05.2013 - 25.05.2013
Winter 2013/14	14.10.2013	01.02.2014	23.12.2013 - 06.01.2014
Sommer 2014	07.04.2014	19.07.2014	09.06.2014 - 14.06.2014
Winter 2014/15	13.10.2014	07.02.2014	22.12.2014 - 06.01.2015
Sommer 2015	13.04.2015	25.07.2015	25.05.2015 - 30.05.2015

Blocktermine in den kommenden Semestern

Wintersemester 2010/2011		Sommersemester 2011	
Modul	Termin	Modul	Termin
1. Block	18.10. - 05.11.2010	1. Block	04.04. - 21.04.2011
2. Block	08.11. - 26.11.2010	2. Block	26.04. - 13.05.2011
3. Block	29.11. - 17.12.2010	3. Block	16.05. - 03.06.2011
4. Block	20.12. - 23.12.2010 10.01. - 21.01.2011	4. Block	06.06. - 10.06.2011 20.06. - 01.07.2011
5. Block	24.01. - 11.02.2011	5. Block	04.07. - 22.07.2011

Kontakt

Universität Hohenheim | Fachstudienberatung

Dr. Silke Schmalholz

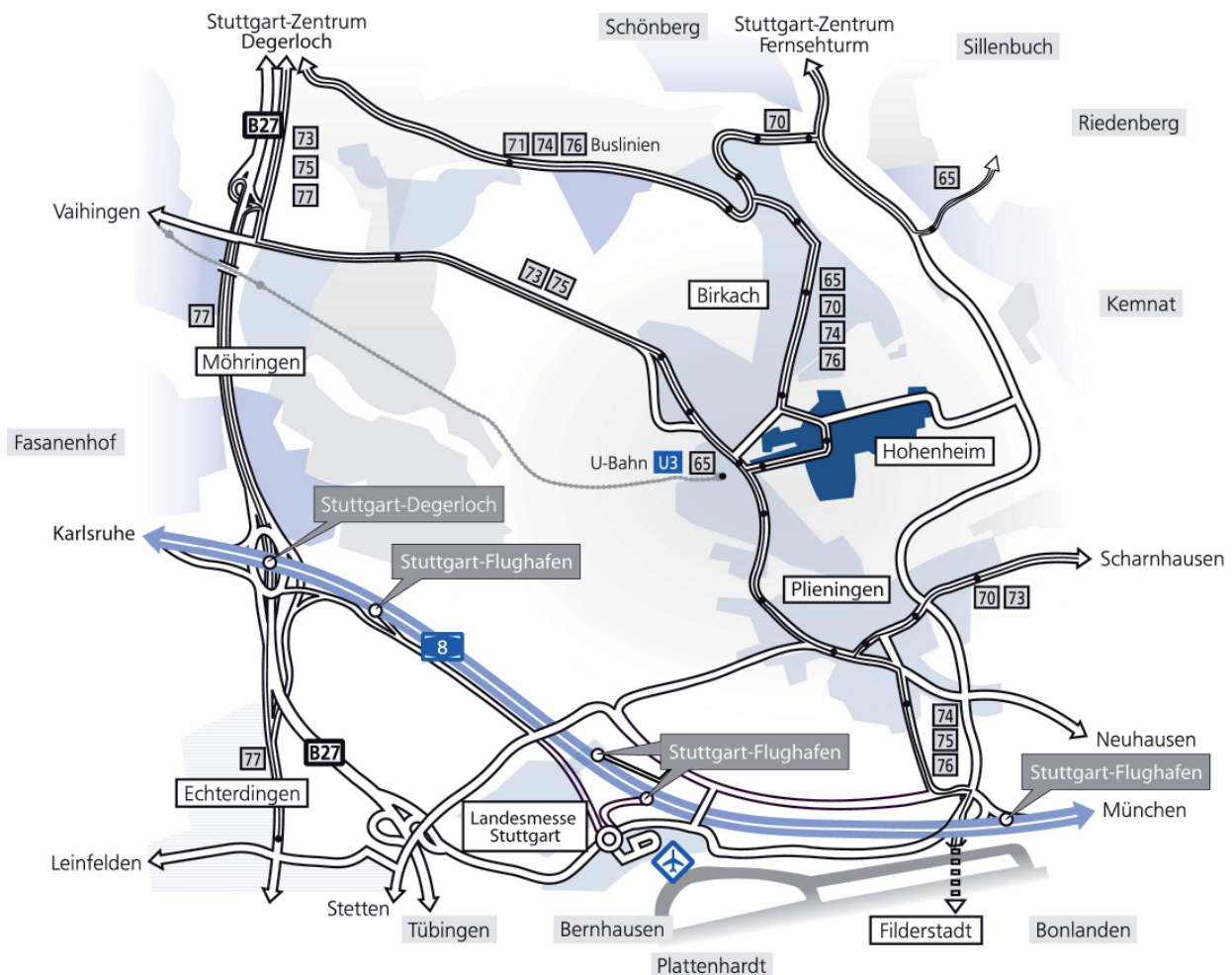
70593 Stuttgart | Deutschland

Tel. +49 (0)711 459 - 23763

beratung-bio-msc@uni-hohenheim.de | www.uni-hohenheim.de/bio-msc

Lage der Universität

Die Universität Hohenheim liegt im Süden der Stadt Stuttgart, in direkter Nähe zum Flughafen und der neuen Messe. Von der Stadtmitte Stuttgart ist die Universität mit öffentlichen Verkehrsmitteln innerhalb von 30 Minuten gut zu erreichen.



Universität Hohenheim | Fakultät Naturwissenschaften

70593 Stuttgart | Deutschland

Tel. +49 (0)711-459 22780

natur@uni-hohenheim.de | www.natur.uni-hohenheim.de

Stand: Juni 2010